

Zuschrift.

bigen werden dem neuen Jerusalem Glück und Heil wünschen. Darum ermahnet der heilige Geist alle Gläubige und Selige: Preise Jerusalem den Herrn / lobe Zion deinen Gott / denn er machet fäste die Riegel deiner Thore / und segnet deine Kinder darinnen. Der hochgelobte Himmels-König machet das himmlische Jerusalem fäste / starck und hoch / daß kein Feind und Fremder hinein kommen kan: Er beschirmt und erhält sein göttliches Gebäu wider die Pforten der Höllen / der himmlische König segnet die Kinder / die in seiner Stadt seyn / deren Mutter ist das himmlische Jerusalem / daß sie sich sollen mehren / wachsen in ihm / fruchtbar / starck / weise und reich werden in allen geistlichen himmlischen Gaben und Christlichen Tugenden. In diesem himmlischen Jerusalem sättiget Gott seine Kinder mit dem besten Weizen: Christus ist das rechte Weizen-Korn / davon wir ewig satt werden.

Weil nun in den Psalmen eine solche schöne Stadt beschrieben ist / erbauet von heiligen Steinen / da die heiligen Brunnlein Gottes seyn / darinnen Gott / ihr Schutz-Herr / seine Residenz hat / da der Herr hochberühmet ist / die fäste gegründet ist / und ein ewiges Fundament hat / auß Sapphiren / Rubinien / Smaragden / Perlen und Edelsteinen erbauet und gegründet / da Gott sein himmlisches Stadt- und Stamm-Buch hält / da Gott seine geistliche Bauleute hat / darinnen die neuen himmlischen Geschlechter wohnen / da die Stühle stehen zum Gericht / da Gott seine Kinder segnet / und sie mit dem besten Weizen speiset. Darum habe E. E. und H. ich mit dieser Dedication den höchsten Ruhm / Ehre / Zierde / Schutz und Wolfahrt löblicher Städte auß den Psalmen wollen zu Gemüht führen / mit herzlichster Bitte zu Gott / seine göttliche Allmacht wolle alle diese Zierde und Herrlichkeit des himmlischen Jerusalem / an euren und allen Christlichen Städten und Communen / leiblich und geistlich / zeitlich und ewig erfüllen. Amen!

E. Ehrenvesten und H. und sammt dero selben löblichen und Christlichen Communen / dem hochgetreuen / gnädigen und barmherzigen Gott in seinen allmächtigen Schutz und Schirm treulich / zu zeitlicher und ewiger Wolfahrt empfehlend. Actum Zelle / am fröhlichen Neuen Jahrs-Tage / Anno salutis 1617.

E. E. und H. Dienst- und Freundwilliger

JOHANNES ARNDT,
Des Fürstenthums Lüneburg Superintendentens
Generalis.

Rex Spiritu Prophetico divinitus
Afflate, laudibus DEUM immortalibus
Honorans, organum sacrum ter optimi
Et maximi, salve: Tuo Psalterio
Hoc Mnema sacrum ponimus:
Psalterium tuum cor est credentium,
Timentium DEUM, clavis cœlestium
Penetralium, medicina animæ, fuga Dæmonum,
Colloquium suave cum DEO, libum placens,
Lætitiæ & cordis gaudium.
Tuba sancta & dulce cymbalum, quod laudibus
Infantium ora complet, & lætentium:
Salve Magister & dux Musici chori
Christiadum, cum cithara tua, gratum melos
Te Duce nunc cantillabimus.

JOHANNES ARNDT.



b ij

Wors